

<b>Der Bürgermeister</b> Tiefbauamt	<b>Aktenzeichen</b>					<b>Datum</b> 08.11.2004 öffentlich	
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>TOP</b>	<b>Ein</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Ent</b>	<b>Bemerkungen</b>
Bau- und Vergabeausschuss	01.12.2004						

**Betrifft:**

Bebauungsplan „Müllenark“;

Vorstellung der Ausführungspläne der 4. Variante „Verlegung Schlichbach“

**Beschlussentwurf:**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Inden nimmt den in der öffentlichen Sitzung vorgestellten Ausführungsplan für die Verlegung des Schlichbaches zur Erschließung des Bebauungsgebiet „Müllenark“ zustimmend zur Kenntnis.

**Begründung:**

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Müllenark“ muss im Vorfeld der Kanalbaumaßnahmen der Schlichbach umgelegt werden. In den verschiedenen Abwägungen wurde sich für die 4. Variante ausgesprochen, welche in Zusammenarbeit mit RWE-Power (Wasserwirtschaft) erfolgen soll.

Seitens der unteren Wasserbehörde wurde der RWE Power zur Auflage gemacht, das westlich der Krauthausener Straße gelegene Biotop im Rahmen der Sumpfungsmaßnahmen für den Tagebau Inden, wieder mit Wasser zu versorgen. Da die Gemeinde für die Erschließung des Baugebietes den Schlichbach umlegen muss, wurde hier eine Variante entwickelt, die beide Maßnahmen vereint. So wird der Schlichbach kurz vor dem Baugebiet abgefangen und über ein neu zu erstellendes Bachbett entlang des Baugebietes bis zur vorhandenen Brückenanlage der Krauthausener Straße geführt. Die Trasse wurde so gewählt, dass so wenig wie möglich in die vorhandenen Ackerparzellen eingegriffen wird. Das vorhandene Biotop westlich der Krauthausener Straße wird aufgearbeitet.

Um zu verhindern, dass das Biotop bei Hochwasser „absäuft“, ist östlich der Krauthausener Straße ein Hochwasserabschlagsgraben vorgesehen, der das Wasser in die Rur abfließen lässt.